

Der Fünfjahrplan in vier Jahren!

Mit der Kamera durch das freie Sowjetland



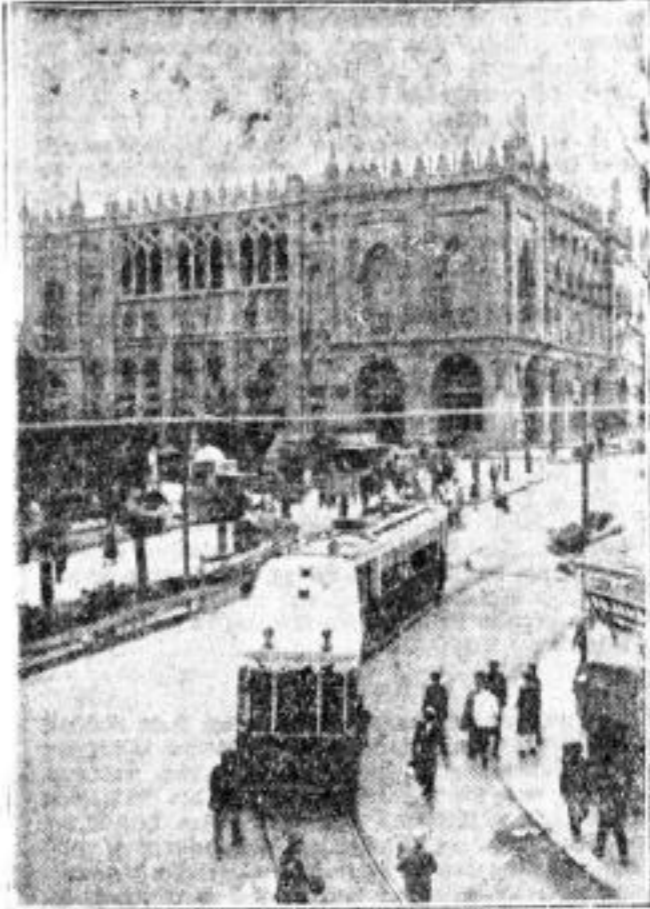
Soldaten der GPU.

Die GPU, im Verein mit der Roten Armee, ist das Auge des Schwert der siegreichen proletarischen Revolution. Sie wacht darüber, daß im Arbeiter- und Bauerstaat die Konterrevolutionären geholt, vom Proletariat abgetrieben und die gewaltigen Demonstrationen des Moskauer Proletariats und der Roten Armee statt.



Das Lenin-Mausoleum am Roten Platz in Moskau

Hier ist der unsterbliche Führer des Weltproletariats Wladimir Iljitsch Lenin beigesetzt. Endlose Schlangen von Menschen sieht man hier täglich am Sarge ihres toten Führers ehrfurchtsvoll vorüberziehen. Auf dem Platz vor dem Mausoleum finden die gewaltigen Demonstrationen des Moskauer Proletariats und der Roten Armee statt.



Der türkische Kulturpalast in Baku



Ein Blick in die soeben fertiggestellte Textilfabrik „Sowjetgeorgien“ in Tiflis



Die Architektur des neuen Moskau

Nicht nur in der roten Hauptstadt, sondern im ganzen weiten Gebieten der Sowjetunion erfolgt der Auf- und Ausbau nach den modernsten Errungenschaften des Bauens und der Architektur — ganz gleich, ob es sich um staatliche Gebäude, Klubhäuser oder Wohnungen handelt. Hier wird vom Gesichtspunkt der Notwendigkeit, der Zweckmäßigkeit und Bequemlichkeit gebaut, während in den kapitalistischen Ländern der Profit der Baulöwen maßgebend ist.

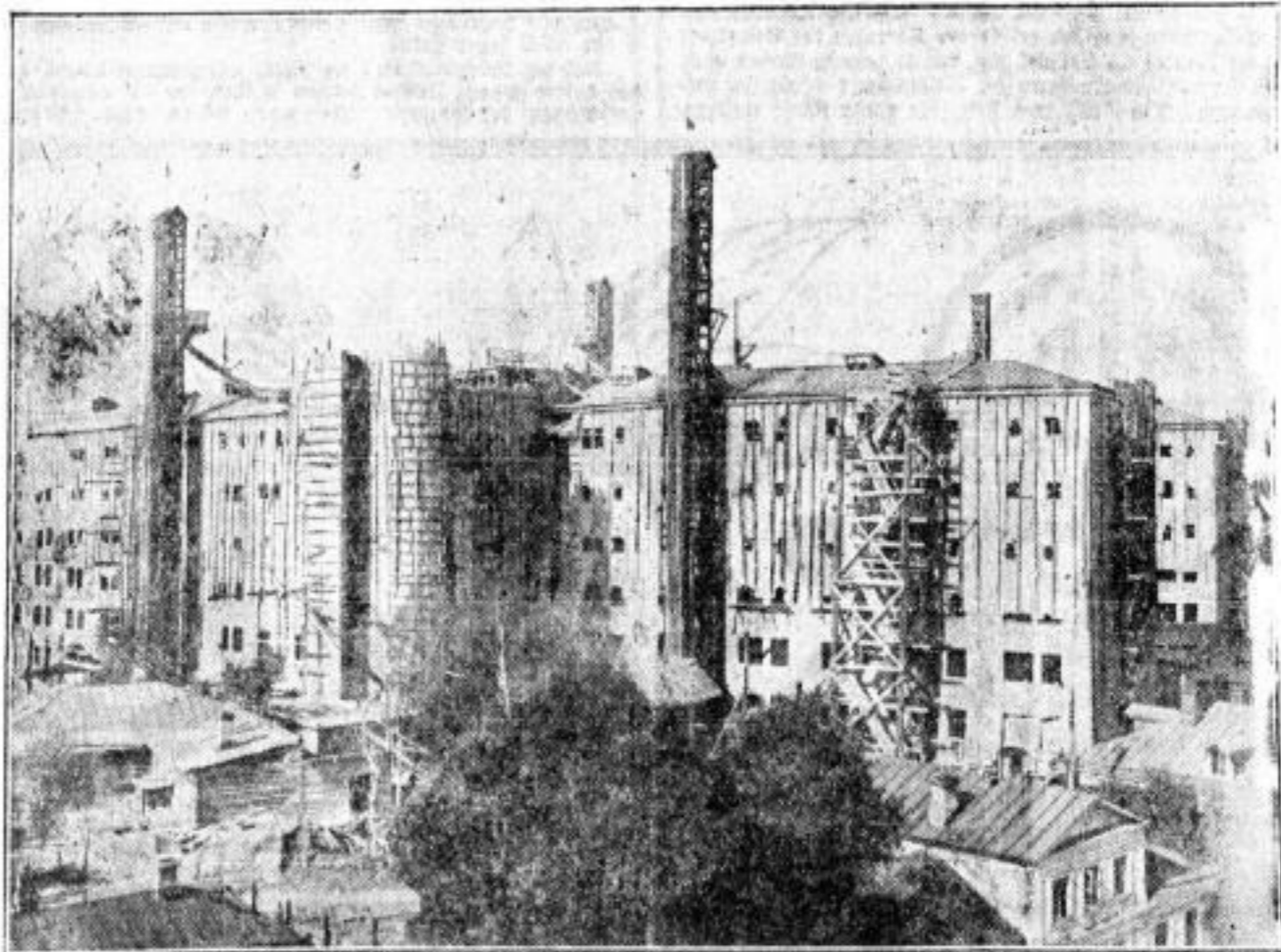


Neue Arbeiterviertel in einem Moskauer Vorort



Die neue Stadt Dscherschinsk im Bezirk der großen chemischen Werke im Kreise Nishni-Nowgorod

Beim Aufbau der neuen Städte wird vor allem auf gesunde, gesunde Wohnungen für die Arbeiter gesehen. Überall gilt der Grundsatz: Nur das Beste ist für die Arbeiter gut genug. Hier gibt es keinen Mietwucher und keine Auspaschas mehr.



Das neue Charkower Traktorenwerk geht seiner Vollendung entgegen